Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **101 (1983)**

Heft 301

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 50.–, halbj. Fr. 32.–, Ausland Fr. 64.– jährlich
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 59 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 50.–, un semestre fr. 32.–, étranger fr. 64.– par an
Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 59 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 301 – 4397

Bern, Samstag, 24. Dezember 1983 — 101. Jahrgang
Berne, samedi, 24 décembre 1983 — 101e année

No 301 – 24. 12. 1983

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell I.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Struktur des schweizerischen Aussenhandels im November 1983.

GATT Code des normes: Notifications.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (5722)

Gemeinschuldner: **Amsler Walter**, geboren 1. März 1957, von Bözen AG, Tech. Kaufmann, Sagenbachstrasse 9, 8833 Samstagern-Richterswil.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1983.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. Januar 1984.

8820 Wädenswil, den 20. Dezember 1983 — Konkursamt Wädenswil: Baumann

Kt. Bern (5708)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die Firma **Activpac AG**, Thunstrasse 56, 3110 Münsingen, wurde am 14. Dezember 1983 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

3082 Schlosswil, den 17. Dezember 1983

Konkursamt Konolfingen: K. Hänni

Kt. Bern (5707)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die Firma **Weltrawo AG**, Rubigenstrasse 79, 3076 Worb, wurde am 16. Dezember 1983 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

3082 Schlosswil, den 17. Dezember 1983

Konkursamt Konolfingen: K. Hänni

Kt. Luzern (5742)

Gemeinschuldnerin: **Frewolux AG**, Toiletten- und Coiffeurartikel, Neustadtstrasse 3, Luzern.

Konkurseröffnung: 23. November 1983, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 23. Januar 1984.

1. Gläubigerversamlung: Donnerstag, den 5. Januar 1984, 14.30 Uhr, im Hotel de la Paix, Museggstrasse 2, Luzern.

Von denjenigen Gläubigern, die an der 1. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht bis zum 5. Januar 1984, 12 Uhr, schriftlich beim Konkursamt Luzern-Stadt Einsprache erheben, wird angenommen, dass diese die Konkursverwaltung zur vorzeitigen steigerungsweisen oder freihändigen Verwertung sämtlicher Aktiven ermächtigen. Allfällige Kaufsofferten sind bis zum 5. Januar 1984 schriftlich an das Konkursamt Luzern-Stadt zu richten.

6000 Luzern, den 21. Dezember 1983 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (5741)

Gemeinschuldnerin: **Petre-Schmid Bernadette**, geb. 20. März 1958, Lehrerin, Fluhmattweg 13, Luzern, Kollektivgesellschafterin der Kollektivgesellschaft A. und B. Petre, Import und Export von Muranoglas, Schönaustrasse, Udligenswil.

Eigentümerin des Grundstückes Nr. 581 Grundbuch Udligenswil.

Konkurseröffnung: 9. Dezember 1983, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 13. Januar 1984.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 21. Dezember 1983 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (5739)

Vorläufige Konkursanzeige

Der Amtsgerichtspräsident III von Luzern-Stadt hat am 14. Dezember 1983 über **Kniez Etela**, tschechoslowakische Staatsangehörige, Habsburgerstrasse 16, Luzern, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma ETA Kniez Etela, Ausführung von Schneidereiund Strickereiarbeiten, Habsburgerstrasse 16, Luzern, zufolge Insolvenzerklärung den Konkurs eröffnet.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, den 21. Dezember 1983 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern (5738)

Vorläufige Konkursanzeige

Der Amtsgerichtspräsident III von Luzern-Land hat am 15. Dezember 1983 über **Eicher Pius**, Meggenhornstrasse 11, Meggen, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma Pius Eicher Bauimpex, Handel mit keramischen Boden- und Wandplatten, Meggenhornstrasse 11, Meggen, zufolge Insolvenzerklärung den Konkurs eröffnet.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, den 21. Dezember 1983 — Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (5740)

Gemeinschuldner: **Schleiss Ernst**, geb. 19. Mai 1955, von Engelberg OW, Chauffeur, Buchfeldweg 2a, 6033 Buchrain.

Konkurseröffnung: 16. Dezember 1983, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 13. Januar 1984.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 21. Dezember 1983 — Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (5744)

Gemeinschuldnerin: **Rieffel Cornelia**, geb. 1. Mai 1950, von Vezia TI, geschied. Bernasconi, Parkweg 5, 6222 Gunzwil, Inhaberin der ehemaligen Einzelfirma «Chez Corène», Sempach.

Konkurseröffnung: 16. Dezember 1983, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 16. Januar 1984.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6018 Buttisholz, den 20. Dezember 1983 — Konkursamt Sursee

Kt. Luzern (5743)

Gemeinschuldner: **Waldvogel-Juon Kurt Josef**, geb. 8. März 1951, von Unteriberg SZ, Architekt, Eichenweg 10, 6212 St. Erhard.

Konkurseröffnung: 16. Dezember 1983, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 16. Januar 1984.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6018 Buttisholz, den 20. Dezember 1983 — Konkursamt Sursee

Kt. Solothurn (5721)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldnerin: Überschuldete Erbschaft des **Bürgi Franz,** 1922, von Kestenholz, Monteur, wohnhaft gewesen in 4528 Zuchwil.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Dezember 1983.

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 20. Januar 1984. (Die Forderungen sind Wert 16. Dezember 1983 aufzurechnen.)

4500 Solothurn, den 20. Dezember 1983 Konkursamt Kriegstetten

Kt. Basel-Landschaft (5720)

Vorläufige Konkursanzeige

Gemeinschuldner: **Noro-Huber Gianni,** geboren 1955, italienischer Staatsangehöriger, Restaurateur, Inhaber der Einzelfirma G. Noro, Restaurant «Natalie», Hauptstrasse 113, 4102 Binningen.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Dezember 1983, Art. 191 SchKG.

Die Art des Verfahrens wird später publiziert.

4102 Binningen, den 21. Dezember 1983 Konkursamt Binningen

Kt. St. Gallen (5709)

Gemeinschuldner: **Engeler Bruno,** Hauptstrasse 80, 9434 Au SG.

Konkurseröffnung: 6. Oktober 1983.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 23. Januar 1984.

9475 Sevelen, den 19. Dezember 1983

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen: T. Hardegger

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Ct. de Fribourg (5723)

La faillite de la société **Topper Trading SA,** rue St-Pierre 30, à Fribourg, prononcée le 19 janvier 1982, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 5 décembre 1983 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 3000.– d'ici au 4 janvier 1984, la liquidation sera clôturée sans autre conformément à l'art. 230 al. 2 LP.

1700 Fribourg, le 20 décembre 1983

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. Basel-Stadt (5724)

Gemeinschuldnerin: **Anyra Schiffahrt AG,** Betrieb der Binnenschifffahrt; Kauf, Verkauf, Miete und Vermietung von Schiffen aller Art usw., Hirschgässlein 40, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 29. September 1983.

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven durch das Dreiergericht: 19. Dezember 1983.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Januar 1984 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 4000.– (Nachforderung für ungedeckte Kosten vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

4001 Basel, den 24. Dezember 1983 Konkursamt Basel-Stadt

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249–251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Bern (5711)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: **Sahli-Dach AG,** Bedachungen, Sulgenbachstrasse 10, 3007 Bern.

Anfechtungsfrist: 3. Januar 1984.

Die von der Gemeinschuldnerin ausgestellten Grossistenerklärungen Nr. 223 466 werden hiermit widerrufen.

3000 Bern, den 16. Dezember 1983 Konkursamt Bern

Kt. Bern (5712)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: **Trabag Bern,** Ingenieurbüro, Metall- + Apparatebau, Morgenstrasse 121, 3018 Bern.

Anfechtungsfrist: 3. Januar 1984.

Die von der Gemeinschuldnerin ausgestellten Grossistenerklärungen Nr. 225 905 werden hiermit widerrufen.

3000 Bern, den 16. Dezember 1983 Konkursamt Bern

Kt. Bern (5710)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: **Fahrni Bruno,** Ostermundigenstr. 81, 3006 Bern.

Anfechtungsfrist: 3. Januar 1984.

3000 Bern, den 19. Dezember 1983 Konkursamt Bern

Kt. Luzern (5725)

Im Konkurse über **Sidler Werner,** geboren 5. November 1952, von Adligenswil LU, Angestellter, früher Emmenbrücke, nunmehr: Brunnmattstrasse 18, 6010 Kriens, mit Vormund: Peter Zeller, Amtsvormund, Emmenbrücke, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig liegt auch das Inventar auf.

6020 Emmenbrücke, den 20. Dezember 1983

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Ct. de Fribourg (5715)

Modification de l'état de collocation ensuite de l'admission d'une nouvelle créance de 5e classe

Failli: **Castella Pascal,** commerce de pneus, à Léchelles.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac: dix jours dès la publication.

1700 Fribourg, le 16 décembre 1983

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. Solothurn (5714)

Kollokationsplan, Inventar und Stellung von Abtretungsbegehren

Im summarischen Konkursverfahren über **Adas + Dupuis** (Kollektivgesellschaft), Import-Export, Bodenackerstrasse 69, 4657 Dulliken, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 24. Dezember 1983 an gerechnet, beim Zivilrichteramt Olten-Gösgen, in Olten, einzureichen.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht in Solothurn) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG (Drittansprachen) bei der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.

4600 Olten, den 24. Dezember 1983 Konkursamt Olten-Gösgen
4600 Olten, Amthausquai 23

Ct. Ticino (5726)

Si rende noto che a datare dal 27 dicembre 1983, è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento **Società Immobiliare e di Costruzione Olivella SA,** Vico Morcote.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti essa si avrà come riconosciuta.

6900 Lugano, il 20 dicembre 1983 Ufficio esecuzione e fallimenti
Lugano, 1° circondario
Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Ct. de Vaud (5713)

Failli: **Gallaz-Sias Pierre-Alain,** né le 23 octobre 1945, originaire d'Ormont-Dessus, mécanicien; garage: rue du Léman 1, 1814 La Tour-de-Peilz; domicile: Esplanade 9, 1804 Corsier.

L'état de collocation est déposé à l'office.

Délai pour intenter action en opposition: 3 janvier 1984, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé, art. 32 al. 2 OOF. Dans ce même délai il est offert la cession des droits de la masse, art. 260 LP, concernant des revendications admises.

ICHA: toutes les déclarations de grossiste émises sous no 822 726 sont révoquées par la présente publication.

1800 Vevey, le 16 décembre 1983 Office des faillites de Vevey:
B. Chappuis, substitut

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Chiusura del fallimento

(LEF 268)

Kt. Zürich (5732)

Das Konkursverfahren über **Maag Jakob,** geboren 8. Mai 1944, von Herrliberg ZH, kaufmännischer Angestellter, Sädlenweg 8, 8055 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkgerichtes Zürich vom 16. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

8048 Zürich, den 20. Dezember 1983

Konkursamt Altstetten-Zürich

Ct. de Berne (5749)

Faillie: **Ilva Décolletages S.A.,** 2735 Malleray.

Date de la clôture par ordonnance du président du Tribunal I du district de Moutier: 19 décembre 1983.

2740 Moutier, le 21 décembre 1983 Le préposé aux faillites:
F. Voirol

Kt. Luzern (5716)

Die nachfolgenden Konkursverfahren sind durch Verfügungen des Amtsgerichtspräsidenten I von Hochdorf vom 19. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden:

1. Ausgeschlagene Verlassenschaft der am 25. Januar 1982 verstorbenen Eheleute: **Fellmann-Risi Laurentius,** geb. 20. Juli 1954, von Horw LU und **Fellmann-Risi Elvira,** geb. 16. Juni 1957, von Horw LU, beide wohnhaft gewesen in 6032 Emmen, Reussmatt 5.
2. **Twerenbold Kurt,** geb. 18. Dezember 1958, von Emmen LU, Chauffeur, Stauffacherstrasse 1, 6020 Emmenbrücke.
3. **Fankhauser-Grolimund Fritz,** geb. 22. Mai 1947, von Eggiwil BE, Magaziner, Cornelistrasse, 6285 Hitzkirch.
4. **Spengler Josef,** geb. 9. Januar 1957, von Horw LU, landw. Angestellter, Hauptstrasse 3, 6280 Hochdorf, im Aufenthalt: «Boden», Sempach Station, mit Beistand: Amtsvormund Edgar Schurtenberger, Sempach.
5. **Scheidegger Irene,** geb. 9. Februar 1961, von Huttwil BE, Chauffeuse, Adligenstrasse 5, 6020 Emmenbrücke.
6. **Schmid Peter,** geb. 2. Mai 1959, von Luzern und Meggen, Verkäufer, Eschenstrasse 12, 6020 Emmenbrücke.

6020 Emmenbrücke, den 19. Dezember 1983

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Ct. de Fribourg (5728)

Failli: **Bovigny René,** appareilleur-ferblantier, à La Tour-de-Trême.

Date de la clôture: 19 décembre 1983.

1700 Fribourg, le 20 décembre 1983

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. Basel-Landschaft (5727)

Das Konkursverfahren über **PEK – Transport AG,** Therwilerstrasse 2, 4105 Biel-Benken, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 5. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

4102 Binningen, den 21. Dezember 1983 Konkursamt Binningen

Kt. St. Gallen (5718)

Gemeinschuldner: **Bösch Edelhard,** Erlenweg 8, 9450 Altstätten.

Verfügung vom 14. Dezember 1983.

9475 Sevelen, den 24. Dezember 1983

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen: T. Hardegger

Kt. Graubünden (5731)

Das Konkursverfahren über **Gsell Hans-Peter,** Restaurant Dafora, 7451 Cunter, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Kreises Oberhalbstein vom 20. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

7451 Savognin, den 20. Dezember 1983

Konkursamt Oberhalbstein:
G. Cott

Kt. Aargau (5729)

Das Bezirksgericht Brugg hat mit Urteil vom 13. Dezember 1983 das konkursamtliche Liquidationsverfahren über den Nachlass des **Eschbach Ernst,** geboren 1913, Maschinenschlosser, von Dietgen BL, in Brugg wohnhaft gewesen, gestorben am 16. September 1982, als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, den 19. Dezember 1983 Konkursamt Brugg

Kt. Aargau (5730)

Das Bezirksgericht Laufenburg hat mit Urteil vom 15. Dezember 1983 das Konkursverfahren über **Mooser Guido,** geboren 1948, Maschinist, von Jaun FR, in Kaisten, Weid 468 A, als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, den 20. Dezember 1983 Konkursamt Laufenburg, 5200 Brugg

Kt. Aargau (5746)

Das Konkursverfahren über **Zemp Werner,** 1944, gew. Autoelektriker, von Doppleschwand, in Dürrenäsch wohnhaft gewesen; gestorben am 23. September 1980, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Kulm vom 13. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

5036 Oberentfelden, den 21. Dezember 1983

Konkursamt des Bezirks Kulm

Kt. Aargau (5745)

Das Konkursverfahren über **Das Kind GmbH,** Risistrasse 2, 5737 Menziken, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Kulm vom 20. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

5036 Oberentfelden, den 21. Dezember 1983

Konkursamt des Bezirks Kulm

Kt. Aargau (5747)

Das Konkursverfahren über **Amsler Alfred,** 1936, Chauffeur und Transportunternehmer, von Densbüren, in 5034 Suhr, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Aarau vom 21. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

5036 Oberentfelden, den 21. Dezember 1983

Konkursamt des Bezirks Aarau

Kt. Aargau (5748)

Das Konkursverfahren über **Wyss-Varrin Heinz Ernst,** 1933, gew. Kioskbesitzer, von Büron, in Oberentfelden wohnhaft gewesen; gestorben am 20. April 1975, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Aarau vom 21. Dezember 1983 als geschlossen erklärt worden.

5036 Oberentfelden, den 21. Dezember 1983

Konkursamt des Bezirks Aarau

Ct. Ticino (5717)

La procedura di liquidazione del fallimento **Rusconi Gertrude,** San Pietro di Stabio, è dichiarata chiusa con decreto 13 dicembre 1983 del pretore di Mendrisio-nord.

6850 Mendrisio, il 19 dicembre 1983

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: A. Caimi, uff.

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(LEF 257–259)

Ct. Ticino (5734)

Avviso d'incanto unico

Fallita: **Immobiliare Enro SA,** Lugano.

Beni immobili da realizzare: siti in territorio del comune di Melide.

Foglio PPP 4194

91/1000 comproprietà del fondo foglio 224 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 23 composto di 5 locali, cucina, doccia, servizi e terrazza al terzo piano; autorimessa n. 10 al piano terreno e meglio come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 250 000.–.

Data e luogo dell'incanto: mercoledì 1° febbraio 1984, ore 14.30, presso la sala incanti ufficio esecuzione e fallimenti, Palazzo di giustizia, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 21 gennaio 1984 e per dieci giorni consecutivi.

6900 Lugano, il 20 dicembre 1983 Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, 1° circondario
Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Ct. Ticino (5733)

Avviso d'incanto unico

Fallita: **Immobiliare Enro SA,** Lugano.

Beni immobili da realizzare: siti in territorio del comune di Lugano.

Foglio PPP 2280

14/1000 comproprietà del fondo foglio 924 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 20 composto di un soggiorno, 2 camere, cucina, bagno, atrio e 2 balconi, primo piano, blocco B come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 225 000.–.

Data e luogo dell'incanto: mercoledì 1° febbraio 1984, ore 15, presso la sala incanti ufficio esecuzione e fallimenti, Palazzo di giustizia, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorni 21 gennaio 1984 e per dieci giorni consecutivi.

6900 Lugano, il 20 dicembre 1983 Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, 1° circondario
Per l'ufficio: R. Delorenzi, uff.

Nachlassverträge – Concordats – Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) – (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Aargau (5705²)

Das Bezirksgericht Baden, I. Abteilung, hat in seiner Sitzung vom 14. Dezember 1983 dem Gemeinschuldner **Farruggio Antonio,** Inhaber der Firma Casa Bella Möbelgeschäft, Langäcker 15, 8957 Spreitenbach, Firmenadresse Schachenweg 2, 5102 Rupperswil, vorerst eine 4monatige Nachlass-Stundung gewährt.

Datum der Bewilligung: 14. Dezember 1983.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis am 14. April 1984.

Eingabefrist: 24. Dezember 1983 bis und mit 20. Januar 1984.

Sachwalter: K. Riesen, Risag GmbH Lenzburg, Verwaltung und Treuhand, Kornweg 763, 5603 Staufen; Briefadresse: Postfach 4017, 5600 Lenzburg 1.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen sowie Guthaben des Schuldners während der obgenannten Eingabefrist, Wert 14. Dezember 1983, unter Angabe allfälliger Vorzugsrechte, beim Sachwalter anzumelden. Die Forderungsbelege sind beizulegen. Im Unterlassungsfalle sind sie bei der Verhandlung über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Mitteilungen über das weitere Verfahren und die Gläubigerversammlung erfolgen später.

5603 Staufen, den 19. Dezember 1983 Der Sachwalter:
K. Riesen
Risag GmbH Lenzburg

Ct. de Neuchâtel (5750)

Débitrice: **Scierie Krieg Lignières S.A.,** de siège social à Lignières.

Date de l'octroi du sursis par décision du juge instructeur de la Cour civile du Tribunal cantonal de Neuchâtel: 15 décembre 1983.

Durée du sursis concordataire: quatre mois, expirant le 15 avril 1984.

Commissaire au sursis: Me Jaques Meylan, avocat et notaire, faubourg du Lac 17, 2001 Neuchâtel.

Délai pour les productions: vingt jours dès la publication du présent avis. Les créances sont à calculer valeur 15 décembre 1983. Les éventuels droits de gage ainsi que les créances privilégiées sont à indiquer spécialement.

Consultation des pièces: pendant les 10 jours qui précèdent l'assemblée des créanciers, à l'étude de Me Jaques Meylan, faubourg du Lac 17, à Neuchâtel.

Assemblée des créanciers: le jeudi 23 février 1984, à 15 h., à Neuchâtel, Hôtel-de-Ville (1er étage).

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Les débiteurs de Scierie Krieg Lignières S.A. doivent s'acquitter en mains du commissaire, sous peine de mal payer.

Pendant la durée du sursis concordataire, des dettes ne peuvent être contractées qu'avec l'assentiment du commissaire.

2001 Neuchâtel, le 21 décembre 1983 Le commissaire au sursis:
Me Jaques Meylan

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Freiburg (5719)

Schuldnerin: **Arnold Perrot AG,** Fabrikation von Kunststoffartikeln und Fotozubehör, 2560 Nidau. Für Adresse: Maweba-Perrot SA, 1564 Domdidier.

Der Gerichtspräsident II des Amtsgerichtes Nidau hat mit Verfügung vom 12. Dezember 1983 die gewährte Nachlass-Stundung um 2 Monate, d. h. bis zum 11. Februar 1984, verlängert.

1700 Freiburg, den 19. Dezember 1983

Der Sachwalter:
B. Meuwly, Substitut
Kantonales Konkursamt Freiburg

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Zürich (5735)

Das Bezirksgericht Horgen, II. Abteilung, hat mit Beschluss vom 18. November 1983 den von der Migat **Products AG,** Loostrasse 13, 8803 Rüschlikon, ihren Gläubigern unterbreiteten Nachlassvertrag im Sinne des primär vorgeschlagenen Dividendenvergleichs auf der Grundlage von 20% der Forderungen 5. Klasse bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Die der Nachlass-Schuldnerin bewilligte Stundung ist mit der Veröffentlichung dieser Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt beendigt.

8810 Horgen, den 24. Dezember 1983 Die Gerichtssekretärin:
lic. iur. Grünig

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(LP 250, 316g)

Ct. de Vaud (5736)

Etat de collocation partiel avec états des charges

Concordat: **Etablissements SIM S.A.,** rue de Lausanne 45, 1110 Morges.

Un état de collocation partiel comprenant les états des charges relatives aux immeubles propriété de la société en liquidation concordataire sis sur le territoire de la commune de Morges, parcelles nos 461, 463 et 468, est déposé chez Intermandat S.A., Société fiduciaire, Petit-Chêne 38, 1001 Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition au 10 janvier 1984, sinon l'état de collocation partiel sera considéré comme accepté.

1001 Lausanne, le 24 décembre 1983

Le liquidateur:
Intermandat S.A., Société fiduciaire

Nachlass-Stundungsgesuch

(SchKG 293)

Kt. Bern (5737)

Schreinerei & Innenausbau Rawyler AG Brügg, Hauptstrasse 21, 2555 Brügg, hat ein Gesuch um Erteilung einer Nachlass-Stundung eingereicht.

Termin zur Verhandlung und zum Entscheid ist angesetzt auf Dienstag, 10. Januar 1984, 14.15 Uhr, im Schloss Nidau, 3. Stock.

2560 Nidau, den 19. Dezember 1983 Der Gerichtspräsident II als Nachlassbehörde:
i. V. Steiner

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Zug (5751)

Auflage des Lastenverzeichnisses

Im Konkurs über **Ritzmann Peter,** Rebenweg 9, 6331 Hünenberg, liegt das Lastenverzeichnis betreffend Miteigentum zu ½ Anteil am Stockwerkeigentum Nr. 15, Band 13, Fol. 80, 5½-Zimmer-Wohnung im 2. und 3. Obergeschoss mit Nebenraum, laut Aufteilungsplan und laut Begründungsakt, Bel. Nr. 1653/1972, an der Neudorfstrasse 32, in der Gemeinde Menzingen gelegen, den Beteiligten beim Konkursamt Zug zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses sind innert 10 Tagen seit Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 24. Dezember 1983 durch Klageschrift im Doppel beim Kantonsgerichtspräsidium Zug anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird das Lastenverzeichnis rechtskräftig.

6300 Zug, den 21. Dezember 1983 Konkursamt Zug

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

13. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der J. Ouboter Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1965, S. 3812). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 18. 11. 1983 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Ouboter Reisen AG.** Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Angestellten der «Ouboter Reisen AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter und Tod, Invalidität und Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Adresse der Stiftung: Pelikanplatz 15, in Zürich 1, bei der Ouboter Reisen AG.

13. Dezember 1983
Dr. Arnold U. und Susanne Huggenberger-Bischoff Stiftung zur Krebsforschung (Krebsstiftung), in Zürich 1 (SHAB Nr. 105 vom 7. 5. 1983, S. 1565). Gemäss Beschluss vom 6. 10. 1983 hat die Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich die Beistandschaft über die Stiftung aufgehoben und Dr. Niklaus Wiget als Beistand entlassen; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Die Stiftung wird neu vertreten durch: Dr. Niklaus Wiget, von Kirchberg SG, in Zürich (vorgenannt), Präsident des Stiftungsrates, sowie Prof. Dr. Henri Isliker, von Schaffhausen und Kleinandelfingen, in Lausanne, Mitglied des Stiftungsrates, und Felix Gehri, von Bern, in Herriberg, Mitglied des Stiftungsrates; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien.

13. Dezember 1983
Stapferheim, in Horgen (SHAB Nr. 169 vom 25. 7. 1981, S. 2381). Unterschrift von Walter Gutzwiller erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Gerhard Stäubli, von und in Horgen, Präsident der Stiftungskommission.

13. Dezember 1983
Jean-Pierre und Jacqueline Burckhardt-Liger-Stiftung, in Oberrieden (SHAB Nr. 211 vom 12. 9. 1981, S. 2910). Die Unterschrift von Walter Brand ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Reto Krähenbühl, von Bascl, Wimmis und Zäziwil, in Wädenswil, Mitglied des Stiftungsrates.

13. Dezember 1983
Allgemeiner Fürsorgefonds der Sulzer-Escher Wyss AG, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 116 vom 21. 5. 1983, S. 1746). Mit Verfügung vom 29. 11. 1983 hat das Amt für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern.

13. Dezember 1983
Personalstiftung der Firma Hans Jegen Immobilien AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1979, S. 2820). Die Unterschrift von Dr. Werner Müller ist erloschen. Hans Jegen führt seine Einzelunterschrift nicht mehr als Präsident des Stiftungsrates, sondern nun als einziges Mitglied desselben.

13. Dezember 1983
Pensionskasse der Firma Wagner AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 193 vom 20. 8. 1983, S. 2917). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Willi Glaus, von Niederried, in Urdorf, Vizepräsident des Stiftungsrates.

14. Dezember 1983
Arbeiterfürsorgefonds der Locher & Cie AG, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 247 vom 24. 10. 1981, S. 3341). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 2. 12. 1983 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeiter der Firma «Locher & Cie AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Firma angeschlossen ist, ferner kann sie reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanzieren. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern.

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma Gartmann & Jörg AG, Bauingenieure, Maur, in Maur, Bundtstrasse 1, Forch, bei der Gartmann + Jörg AG, Bauingenicure (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 16. 11. 1983. Zweck: Vorsorge für das Personal und dessen Angehörige der Stifterfirma Gartmann + Jörg AG, Bauingenieure, Maur, sowie der Fit Planungs AG, in Maur, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 bis 4 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Vertretung der Stiftung erfolgt im erwähnten Sinne durch: Gion Jörg, von und in Domat/Ems, Präsident des Stiftungsrates, sowie ferner Alfredo Giudici, von und in Zürich, und Hildegard Sacchet, von Arvigo, in Meilen, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

14. Dezember 1983
Hydrobiologie-Limnologie-Stiftung, in Zürich 2, Kilchbergstrasse 113, bei Prof. Dr. Eugen A. Thomas (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 25. 11. 1983. Zweck: Förderung der Forschung und Lehre an der hydrobiologisch-limnologischen Station der Universität Zürich auf den Gebieten Limnologie und Hydrobiologie. Einziges Organ der Stiftung: Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Prof. Dr. Eugen A. Thomas, von und in Zürich, Präsident; Dr. Heinrich Reimann, von Zürich, in Zollikon, Vizepräsident, sowie Dr. Peter Wydler, von Zürich, in Kilchberg ZH, Quästor des Stiftungsrates.

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma G. Amstutz, Inhaber Walter Wolf, in Zürich 7 (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1975, S. 1269). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 5. 12. 1983 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer und den Arbeitgeber der Firma «G. Amstutz, Inhaber Walter Wolf», in Zürich, bei Alter, Invalidität, bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner kann den Arbeitnehmern bzw. deren Hinterbliebenen in den Fällen von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit sowie unverschuldeter Notlage Unterstützung gewährt werden.

14. Dezember 1983
Pensionskasse der Löwenbräu Zürich AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 211 vom 11. 9. 1982, S. 2951). Die Unterschrift von Joseph Dietrich ist erloschen.

14. Dezember 1983
Stiftung zugunsten des Personals in der Schweiz der Société Générale Alsacienne de Banque, Sogenal, Strasbourg (Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft, Sogenal, Strassburg), in Zürich 1 (SHAB Nr. 259 vom 7. 11. 1981, S. 3510). Die Unterschrift von Nikolaus Wespi ist erloschen. Es ist nachzutragen, dass Jean-Pierre Rosfelder und Jean Paul Wagner ihre Kollektivunterschrift zu zweien als Mitglieder des Stiftungsrates führen.

14. Dezember 1983
Pensionskasse der Jean Frey Gruppe, in Zürich 3 (SHAB Nr. 163 vom 16. 7. 1983, S. 2481). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heinrich Kümin, von Freienbach, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

14. Dezember 1983
Vorsorgekasse der Jean Frey Gruppe, in Zürich 3 (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1983, S. 2574). Die Unterschrift von Walter Sprünglin ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Günter Majerczyk, deutscher Staatsangehöriger, in Thalwil, und Heinrich Kümin, von Freienbach, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

14. Dezember 1983
Conrad W. Schnyder-Stiftung, in Küsnacht, Im Eigeli 8, bei Erika Schnyder (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 5. 12. 1983. Zweck: Unterstützung der Restauration alter, erhaltenswerter Gebäude und Dorfkerne sowie anderer Kulturdenkmäler, insbesondere durch Leistung von Beiträgen und Preisverleihungen; Unterstützung von Werken der Architektur und Malerei, insbesondere durch Preisverleihungen; Unterstützung von bedürftigen und kranken Kindern, insbesondere Waisen, durch Leistung von Beiträgen an deren Unterhalt bzw. Spital- und Heilungskosten. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch Erika Schnyder, von Kriens, in Küsnacht ZH, Präsidentin des Stiftungsrates.

15. Dezember 1983
BVG-Sammelstiftung der Rentenanstalt (Fondation collective LPP de la Rentenanstalt) (Fondazione collettiva LPP della Rentenanstalt), in Zürich 2, General Guisan-Quai 40, bei der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 18. 11. 1983. Zweck: Durchführung der beruflichen Vorsorge gemäss BVG für die Arbeitnehmer der der Stiftung angeschlossenen Arbeitgeber und für weitere Personen, auf welche das BVG anwendbar ist und die sich der Stiftung anschliessen; sie kann auch über die in jedem Fall zu versichernden gesetzlichen Mindestleistungen hinaus Vorsorgeschutz gewähren. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 oder mehr Mitgliedern, Verwaltungskommissionen der einzelnen angeschlossenen Arbeitgeber sowie Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Dr. Walter Frauenfelder, von Henggart, in Maur, Präsident des Stiftungsrates, sowie Niklaus Appenzeller, von Küsnacht ZH und Zürich, in Küsnacht ZH, und Konrad Frehner, von Zürich, in Oberrieden, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

15. Dezember 1983
Bruno und Lucie Gideon-Stiftung, in Zollikon, Oescherstrasse 17, bei Bruno und Lucie Gideon (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 2. 11. 1983. Zweck: Erfüllung von gemeinnützigen und kulturellen Aufgaben, ohne dabei kaufmännische und Erwerbszwecke zu verfolgen. Sie erfüllt ihre Aufgaben durch Ausrichtung von Zuwendungen zur Linderung menschlicher Not, Fürsorge für Kinder, Jugendliche, ältere Menschen, Kranke, Invalide und Gebrechliche, Ausbildung, Fortbildung und Förderung von minderbemittelten Menschen, Förderung geistigen, wissenschaftlichen, kulturellen und künstlerischen Schaffens, Förderung von religiösen Vereinigungen sowie Förderung von Heimat-, Natur- und Umweltschutz. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch: Bruno Gideon, von Lengnau AG, in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates, sowie Lucie Gideon, von Lengnau AG, in Zollikon, und Dr. Eric Teitler, von Zürich und Untereggen, in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

15. Dezember 1983
Wohlfahrtsfonds der Schweizerischen Rettungsflugwacht (SRFW), in Zürich 8, Dufourstrasse 43, bei der Schweiz. Rettungsflugwacht (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 20. 9. 1983. Zweck: Fürsorge zugunsten der im Dienste der Schweizerischen Rettungsflugwacht sowie eventuell der ihr angeschlossenen Organisationen stehenden Arbeitnehmer (inklusive Kader) sowie an deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und Tod oder bei allgemein unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 2 oder mehr Mitgliedern, und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Willy N. Frick, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Dr. Peter Rutschmann, von Zürich, in Winkel bei Bülach, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Dr. Christian Bühler, von Zürich und Büron, in Zürich, Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates.

15. Dezember 1983
Personalvorsorgestiftung der Wirtschaftsförderung, in Zürich 8 (SHAB Nr. 81 vom 8. 4. 1978, S. 1077). Die Unterschrift von Dr. Hugo Grob ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Dr. Nikolaus Senn, von Wil SG, in Herriberg, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Beringer & Pampaluchi AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3105). Die Unterschrift von Hans Jenni ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Hans Peter Zubler, von Hunzenschwil, in Rupperswil, Mitglied und zugleich Präsident des Stiftungsrates.

15. Dezember 1983
Stiftung Treffpunkt der Gehörlosen, in Zürich 4 (SHAB Nr. 181 vom 8. 8. 1981, S. 2549). Die Unterschriften von Guido Casanova und Ernst Hanselmann sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Antonio Alonso, spanischer Staatsangehöriger, in Zürich, Vizepräsident, und Zdrawko Zdrawkow, bulgarischer Staatsangehöriger, in Zürich, Kassier, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

13. Dezember 1983
Fürsorgefonds der Eggemann & Brennstoff AG, in Bern (SHAB Nr. 271 vom 20. 11. 1982, S. 3726). Die Unterschrift von André Baumann, Präsident, ist erloschen. Max Grossenbacher ist nun Präsident und Sekretär des Stiftungsrates (bisher Sekretär); er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans-Peter Gloor, von Schöftland, in Hilterfingen.

13. Dezember 1983
Fürsorgefonds der Brennstofflager AG, in Bern (SHAB Nr. 271 vom 20. 11. 1982, S. 3726). Die Unterschrift von André Baumann, Präsident, ist erloschen. Max Grossenbacher ist nun Präsident und Sekretär des Stiftungsrates (bisher Sekretär); er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans-Peter Gloor, von Schöftland, in Hilterfingen.

13. Dezember 1983
Eberhard-Stiftung, bisher in Bern (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1974, S. 3204). Die revidierte Stiftungsurkunde vom 10. August 1982 wurde am 1. September 1982 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als bisherige Aufsichtsbehörde und am 17. Oktober 1983 durch die Justizdirektion des Kantons Bern genehmigt. Die Stiftung hat ihren Sitz nun in Ostermundigen. Domizil: Untere Zollgasse 28, bei «J. H. Trachsler Aktiengesellschaft».

13. Dezember 1983
Schweizer Tibethilfe, bisher in Luzern (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1977, S. 1143). Gemäss Verfügung des Eidg. Departements des Innern als Aufsichtsbehörde vom 15. Juli 1983, gestützt auf den Beschluss des Stiftungsrates vom 3. Juni 1983, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Sitz der Stiftung befindet sich nun in Bern. Sie bezweckt, den tibetischen Flüchtlingen, insbesondere den tibetischen Kindern in den asiatischen Asylländern, wirksame Hilfe zu leisten. Die Stiftung kann auch Beiträge für Zwecke bereitstellen, die der Erhaltung und Förderung der tibetischen Kultur im Exil dienen. Die Organe der Stiftung sind: der aus 5 bis 8 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, der geschäftsleitende Ausschuss und die Kontrollstelle. Präsident, Vizepräsident und Quästor führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Dr. Hans Schindler, von Bolligen, in Boll-Sinneringen, Gemeinde Vechigen, Präsident (neu); Dr. Elsi Cornier, von Wald ZH, in Zürich, Vizepräsidentin (neu), und Hubert Bucher, von Biel BE, in Evilard, Quästor (neu). Die Unterschriften von Dr. Carl Mugglin, Präsident; Dr. Werner Wyler, Vizepräsident; Walter Schmid, Quästor; Fini Schriber, Sekretärin, und Dr. Ernst Wiederkehr, Delegierter für Hilfsaktionen, sind erloschen. Domizil: Rainmattstrasse 10, Zentralsekretariat des Schweiz. Roten Kreuzes.

14. Dezember 1983
Patronale Stiftung der Lehnen & Lutiger AG, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. August 1983 eine Stiftung. Sie bezweckt: Ausrichtung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer, insbesondere für leitende Angestellte der Stifterfirma und ihrer Tochtergesellschaften, an deren überlebende Ehegatten und Personen, für deren Unterhalt diese Arbeitnehmer aufgekommen sind, bei Krankheit und Unfall, im Alter, bei Invalidität sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Zuwendungen können direkt an die Begünstigten oder an alle steuerbefreiten Personalvorsorgeeinrichtungen der «Lehnen & Lutiger AG» erfolgen. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führen: Edwin Lutiger, von Cham, in Bern, Präsident, und Charles von Graffenried, Vizepräsident des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Rösli Neukom, von Beurnevésin, in Bolligen, und Kurt Grütter, von Roggwil BE, in Bellach, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Marktgasse 22, bei Lehnen & Lutiger AG.

14. Dezember 1983
Patronale Vorsorgestiftung der Helferfirmen, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Oktober 1983 eine Stiftung. Sie bezweckt: Ausrichtung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer der Helferfirmen (Stifterfirma und weitere mit ihr wirtschaftlich verbundene Firmen), an die überlebenden Ehegatten dieser Arbeitnehmer sowie an Personen, für deren Unterhalt sie aufgekommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Organe der Stiftung sind: der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Andreas Bill, von Moosseedorf, in Wabern, Gemeinde Köniz, Präsident des Stiftungsrates, sowie Urs Seiler, von Mönchaltorf, in Stettlen; André Stutz, von Kriens, in Bern; Otto Guggisberg, von Englisberg, in Zollikofen, und Albert Hari, von Adelboden, in Niederwangen, Gemeinde Köniz, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Weltpoststrasse 17, bei der Stifterfirma.

14. Dezember 1983
Sterbekasse der sozialdemokratischen Partei der Gemeinde Köniz, in Köniz (SHAB Nr. 164 vom 18. 7. 1959, S. 2039). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 18. März 1983, genehmigt am 3. August 1983 durch den Einwohnergemeinderat von Köniz als Aufsichtsbehörde und am 17. Oktober 1983 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. Die Unterschrift von Edouard Bezençon, Präsident, ist erloschen. Mit Kollektivunterschrift zu zweien gehört dem Stiftungsrat neu an: Johann Jenk, von Köniz, in Schliern, Gemeinde Köniz, Präsident. Neues Domizil: Schliern, Talbodenstrasse 56, bei Johann Jenk.

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der A. & R. Wiedemar-Unternehmungen, in Bern (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1983, S. 590). Neues Domizil: Neuengasse 25, Notariat Neuenschwander & Schwarz.

14. Dezember 1983
Contact-Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. September 1983 eine Stiftung. Sie bezweckt, jungen Menschen und ihren Bezugspersonen in schwierigen Lebensphasen, insbesondere im Zusammenhang mit Abhängigkeitsproblemen, beizustehen und durch geeignete Aktivitäten die Zunahme dieser Probleme zu verhindern; Massnahmen zu unterstützen, die eine Abnahme der Abhängigkeit zum Ziel haben; Gemeinden sowie öffentliche und private Institutionen in ihren Bemühungen zur Bewältigung von Jugendproblemen im Zusammenhang mit Suchtabhängigkeit zu beraten und zu unterstützen. Zur Erfüllung dieser Zwecke kann die Stiftung geeignete Einrichtungen schaffen oder übernehmen oder sich an solchen beteiligen. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Revisionsstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Marc Wehrlin, von Bischofszell, in Bern, Präsident; Heidi Preisig-Schmid, von Winterthur, in Worb, Vizepräsidentin; Hans Dreyer, von Trub, in Bern, Sekretär, und Hans Styner, von Unterentfelden, in Köniz; sie gehören alle dem Stiftungsrat an. Domizil: Schwarztorstrasse 7.

16. Dezember 1983
Hilfsfonds der Unionsdruckerei Bern, in Bern (SHAB Nr. 100 vom 29. 4. 1972, S. 1097). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Oktober 1981, genehmigt am 16. Dezember 1981 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 9. Februar 1983 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, ist diese Stiftung aufgehoben. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie gelöscht.

16. Dezember 1983
Personalfürsorge der Verbandsdruckerei AG Bern, in Bern (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1983, S. 75). Die Unterschrift von Michael-Beat Hugi, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Mit Kollektivunterschrift zu zweien gehört dem Stiftungsrat neu an: Ulrich Käser, von Leimiswil, in Oberhofen am Thunersee.

16. Dezember 1983
Schweizerische Sozialpartner-Stiftung für die Auffangeinrichtung gemäss Artikel 60 BVG (Stiftung Auffangeinrichtung BVG) [Fondation suisse des partenaires sociaux pour l'institution supplétive selon l'article 60 LPP (Fondation institution supplétive LPP)] [Fondazione svizzera dei partner sociali per l'istituto collettore secondo l'articolo 60 LPP (Fondazione istituto collettore LPP)], in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Dezember 1983 eine Stiftung. Sie bezweckt: Mitwirkung an der Durchführung des gesetzlichen Obligatoriums der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (2. Säule) durch Errichtung einer Auffangeinrichtung mit regionalen Zweigstellen, welcher freiwillig angeschlossen werden können: Firmen für ihre Arbeitnehmer; selbständig Erwerbende; Arbeitnehmer, die bei verschiedenen Arbeitgebern im Dienste stehen und insgesamt mehr als den vorgeschriebenen Jahreslohn verdienen; Arbeitnehmer, die aus der obligatorischen Versicherung ausscheiden und welche zwangsweise angeschlossen werden; die Arbeitnehmer der Firmen, die trotz formgerechter Mahnung ihrer Pflicht zum Anschluss an eine Vorsorgeeinrichtung nicht nachkommen. Die Auffangeinrichtung hat die Versicherungsfälle zu übernehmen, die entstehen können, wenn ein Arbeitgeber noch keine Vorsorgeeinrichtung gegründet oder sich noch keiner solchen angeschlossen hat. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 10 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Dr. Klaus Hug, von Walenstadt, in Eglisau, Präsident, und Fritz Leuthy, von Rickenbach SO, in Bern, Vizepräsident des Stiftungsrates, sowie Dr. Otto Klob, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, Sekretär, dieser dem Stiftungsrat nicht angehörend. Domizil: Brückfeldstrasse 16, bei der Stiftung Auffangeinrichtung BVG, Zweigstelle Bern.

Büro Fraubrunnen

13. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Interdomom SA, Münchenbuchsee, in Münchenbuchsee (SHAB Nr. 85 vom 10. 4. 1976, S. 996). Peter Rhyn, Präsident, Wilhelm Zehnder und Eduard Tüscher, Mitglieder, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Peter Meier, von Niedergösgen, in Bellikon, Präsident, und Jürg Fopp, von Davos, in Wollerau, sowie Bruno Klemenz, von Tägerwilen, in Biberstein, Mitglieder; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Büro Nidau

12. Dezember 1983
Wohlfahrtsfonds der Saphirwerk Industrieprodukte AG, in Nidau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. November 1983 eine Stiftung. Zweck: Unterstützung bedürftiger Arbeitnehmer und deren Angehörige der Saphirwerk Industrieprodukte AG, insbesondere im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit oder Tod des Arbeitnehmers; im Falle von Invalidität, Krankheit oder Unfall des Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; zur Schulung oder beruflichen Ausbildung der Kinder des Arbeitnehmers. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Es sind dies mit Kollektivunterschrift zu zweien: Brigitte Gerber-Wolff, von Sumiswald, in Biel BE, Präsidentin, sowie Charles Gerber, von Sumiswald, in Biel BE, und Willy Bösiger, von Niederönz, in Nidau, Mitglieder. Domizil: Unterer Kanalweg 15, 2560 Nidau, im Büro der Saphirwerk Industrieprodukte AG.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

14. Dezember 1983
Patronale Stiftung der Firma CentraBürkle AG, in Konolfingen. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 21. Oktober 1983 eine Stiftung. Sie bezweckt die Honorierung der Betriebstreue von Arbeitnehmern gegenüber der Firma CentraBürkle AG durch Ausrichtung von Zuwendungen, insbesondere im Falle von Invalidität usw. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch: Dr. Helmut E. Maier, deutscher Staatsangehöriger, in Schönaich (D), Präsident; Franz Bucher, von Marbach LU, in Münsingen, Sekretär, und Roland Liebi, von Thun, in Langenthal, Mitglied; sie zeichnen unter sich je kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: Niesenstrasse 6, 3510 Konolfingen, am Sitz der Stifterfirma.

Büro Thun

16. Dezember 1983
Personalvorsorgestiftung der CMT Wamag AG, in Thun (SHAB Nr. 283 vom 4. 12. 1982, S. 3886). Neu in den Stiftungsrat, mit Kollektivunterschrift zu zweien, wurde Renate Zürcher, von Lützelflüh, in Uetendorf, gewählt.

Büro Trachselwald

15. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Ersparniskasse Wyssachen, in Wyssachen (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1979, S. 2963). Aus dem Stiftungsrat sind der Präsident Paul Egger und das Mitglied Hans Wirth ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Präsident wurde Andres Minder, von Auswil, in Wyssachen, und als neues Mitglied Ferdinand Röthlisberger, von Langnau im Emmental, in Eriswil, gewählt; beide zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern – Lucerne – Lucerna

13. Dezember 1983
Pensionskasse der Korporationsbürger-Gemeinde der Stadt Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1979, S. 3171). Gemäss Entscheid des Regierungsrates des Kantons Luzern vom 30. September 1983 wurde das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Korporationsgemeinde der Stadt Luzern.** Neuer Zweck: Versicherung der Arbeitnehmer der Korporationsgemeinde der Stadt Luzern, die aus irgendeinem Grunde nicht in die Pensionskasse der Stadt Luzern aufgenommen werden können, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter oder Tod. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 Mitgliedern (bisher 3). Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen. Dr. Arnold Weber, Leopold Pfyffer und Eduard Camenzind sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Max Hochstrasser, von und in Luzern. Neue Mitglieder sind: Dino Schnieper und Gotthard F. Wangler, beide von und in Luzern (alle drei Arbeitgebervertreter). Weitere Mitglieder (Arbeitnehmervertreter) sind: Hanspeter Hermann, von Stansstad und Luzern, in Luzern, und Heidi Stucki, von Bleiken, in Luzern; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Zug – Zoug – Zugo

13. Dezember 1983
Stiftung Männerheim Zug, in Zug, Errichtung und Betrieb eines Männerheimes (SHAB Nr. 293 vom 13. 12. 1980, S. 4059). Alois Steiner, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt: Hans Iten, bisher Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien.

Fribourg – Freiburg – Friburgo

Bureau de Fribourg

19 décembre 1983
Fondation de prévoyance en faveur des cadres de la Fiduciaire Wanner S.A. Fribourg et de Sorefisa Fribourg, société de revision et de fiscalité S.A., à Fribourg, route de Beaumont 4. Nouvelle fondation. Statuts du 2. 12. 1983. But: prévenir les collaborateurs constituant les cadres des sociétés fondatrices contre les conséquences économiques de la perte de gain en cas de vieillesse ou de décès. Administration: 3 membres au moins, nommés par les conseils d'administration des fondatrices: Michel Vipret, de Wallenried, est président; Gilbert Longchamp, de Malapalud, secrétaire, et Christian Chavaillaz, d'Ecuvillens, membre, les trois à Fribourg; ils signent collectivement à deux.

19 décembre 1983
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Sables et Graviers St-Ours S.A. et Garage du Bourg S. à r. l., à Fribourg. Nouvelle fondation. Statuts du 2. 12. 1983. But: protéger le personnel des fondatrices contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité; verser des prestations aux survivants du personnel décédé prématurément. Administration: nombre pair de membres. Jean Gougler, de et à Fribourg, est président; Christian Chavaillaz, d'Ecuvillens, à Fribourg, secrétaire; Erwin Freiburghaus, de Mühleberg, à Avry-sur-Matran, et Roger Chassot, de et à Villars-sur-Glâne, membres; ils signent collectivement à deux.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

14. Dezember 1983
Stiftung Walo und Edith von Mühlenen, in St. Antoni, Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an bedürftige Personen in der katholischen Pfarrei St. Antoni und im protestantischen Pfarreikreis St. Antoni (SHAB Nr. 235 vom 7. 10. 1978, S. 3095). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 21. November 1983, bestätigt durch Entscheid der Gesundheits- und Sozialfürsorgedirektion des Kantons Freiburg vom 12. 10. 1983, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendigt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Balsthal

9. Dezember 1983
Fürsorgestiftung der Firma Friodoré AG, Egerkingen, in Egerkingen (SHAB Nr. 117 vom 23. 5. 1981, S. 1677). Unterschriften des Präsidenten des Stiftungsrates, Philippe Matthey-Doret, und des Mitgliedes Suzanne Véronique Matthey-Doret erloschen. Stiftungsratspräsident mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Roland Behles, von Buchs ZH, in Meilen. Stiftungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Heinrich Zoller, von Uzwil SG, in Benken ZH. Geschäftsführer mit Unterschrift zu zweien neu: Georg Schwerzmann, von Zürich, in Adligenswil.

Büro Lebern in Solothurn

19. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Gebrüder Hans und Peter Roth, bisher in Bellach (SHAB Nr. 297 vom 19. 12. 1970, S. 2889). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 8. 6. 1983 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde des Kantons Solothurn vom 5. 7. 1983 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Roth.** Der Sitz wurde nach Selzach verlegt. Das Stiftungsstatut wurde entsprechend revidiert. Der bisherige Stiftungsrat Hans Roth ist neu Präsident desselben und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Peter Roth, Heinz Becker und Robert Villard haben als Stiftungsräte demissioniert; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu als Stiftungsräte wurden gewählt: Ursula Roth, von und in Bellach; Hermann Wyss, von Moosleerau, in Zuchwil, und Peter Junker, von Rapperswil, in Bellach; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsadresse: Solothurnstrasse 1, bei der Stifterfirma.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

12. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma Capsugel AG, in Basel (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1978, S. 2078). Unterschriften Dr. Ulrich Brunner, Stiftungsratsvizepräsident, und Georges Keusch, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Louis Van Herle, belgischer Staatsangehöriger, in Basel, und Jürg Schietinger, von Basel, in Binningen, beide Stiftungsratsmitglieder.

12. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der J. Jorysch AG, Basel, in Basel (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1975, S. 3259). Unterschrift Eugenie Jorysch, Stiftungsratspräsidentin, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Zwahlen, von Guggisberg, in Dietlikon, Stiftungsratsmitglied. Theodor Brändli, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

13. Dezember 1983
Arbeiter-Pensionskasse der Ciba, in Basel (SHAB Nr. 239 vom 11. 10. 1980, S. 3329). Unterschriften Werner Ramseier, Stiftungsratsmitglied, und Dr. Ernst Zingg, Stiftungsratssekretär (Nichtmitglied), erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Ernst Heiz, von und in Schupfart, Stiftungsratsmitglied, und Dr. Katharina Rohrbach, von Rüeggisberg, in Basel, Stiftungsratssekretärin (Nichtmitglied).

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Cosdi AG Basel, in Basel (SHAB Nr. 181 vom 6. 8. 1983, S. 2745). Domizil nun: Engelgasse 11, bei Experta Treuhand AG.

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung des Vereins Freundinnen junger Mädchen Sektion Basel-Stadt, in Basel (SHAB Nr. 211 vom 11. 9. 1982, S. 2952). Unterschrift Fritz Peter Stähelin, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift mit der Stiftungsratspräsidentin neu: Marcel Fabbri, von Lausanne, in Oberwil BL, Stiftungsratsmitglied.

14. Dezember 1983
Personalfürsorgefonds der Firma Ad. Bühler AG, Galvanische Anstalt, Basel, in Basel (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1966, S. 2456). Domizil: Murbacherstrasse 27, bei Ad. Bühler AG, Galvanische Anstalt. Unterschriften Adolf Bühler, Stiftungsratspräsident, sowie Anna Bühler und Arthur Leppert, beide Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Walter Robé-Muster, von Basel, in Pfeffingen, Stiftungsratspräsident, sowie Anna Robé, von und in Basel, und Horst Rudin, von Reigoldswil, in Allschwil, beide Stiftungsratsmitglieder.

14. Dezember 1983
Oekumenische Stiftung Alters- und Pflegeheim Johanniter, in Basel (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1983, S. 163). Dr. Armin ab Egg, Stiftungsratspräsident, zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit dem Stiftungsratsvizepräsidenten. Jacques Simon, Stiftungsratsvizepräsident, zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit dem Stiftungsratspräsidenten. Willy von Radowitz und Werner Heinrich Laumann, beide Stiftungsratsmitglieder, zeichnen je mit dem Stiftungsratspräsidenten oder dem Stiftungsratsvizepräsidenten.

15. Dezember 1983
Fürsorgestiftung der Navis Schiffahrt AG, in Basel (SHAB Nr. 113 vom 17. 5. 1975, S. 1358). Unterschrift Dr. Hans Staehelin, Stiftungsratspräsident, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Andreas Staehelin, von und in Basel, Stiftungsratspräsident.

16. Dezember 1983
Lukasstiftung, in Basel (SHAB Nr. 217 vom 16. 9. 1978, S. 2882). Domizil nun: Rennweg 19, bei Dr. Albert Rieder. Unterschriften Christine Bider, Kommissionssäckelmeisterin (Mitglied), und Josef Conscienc, Kommissionsschreiber (Mitglied), erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Rita Schill, von und in Basel, Kommissionssäckelmeisterin (Mitglied), und Dr. Christoph Löw, von und in Basel, Kommissionsschreiber (Mitglied).

16. Dezember 1983
Fondation ILCOP-Bureau International de la Paix, in Basel (SHAB Nr. 271 vom 20. 11. 1982, S. 3727). Domizil: Peter Rot-Strasse 49, bei Prof. Dr. Markus Mattmüller. Dr. Markus Mattmüller, Stiftungsratssekretär (Mitglied), führt den Titel «Prof.».

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

12. Dezember 1983
Angestellten-Stiftung der Aufzüge AG Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 217 vom 18. 9. 1982, S. 3015)
Wohlfahrtsfonds der Aufzüge AG Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 217 vom 18. 9. 1982, S. 3015)

Diese Stiftungen werden infolge Verlegung des Sitzes nach Unterschlatt (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1983, S. 4155) von Amtes wegen gelöscht.

Appenzell I.Rh. – Appenzell Rh.-Int. – Appenzello Interno

16. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Erwin Ettenauer, Maschinen-Aktiengesellschaft, bisher in Heiden (SHAB Nr. 113 vom 15. 5. 1976, S. 1394). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 11. November 1983 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Gemeinderat Heiden vom 24. Februar 1983 und Standeskommission des Kantons Appenzell I.Rh. vom 6. Dezember 1983 wurde die ursprüngliche Stiftungsurkunde vom 5. Mai 1976 revidiert. Der Sitz der Stiftung wurde nach Oberegg AI verlegt. Die übrigen Änderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Zweck wie bisher: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Ihm gehören, wie bisher, mit Einzelunterschrift an: Erwin Ettenauer, österreichischer Staatsangehöriger, nun in Oberegg, als Präsident, und Michael Wollf, österreichischer Staatsangehöriger, nun in Oberegg, als Stiftungsrat. Domizil: Wies 1078, 9413 Oberegg.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

13. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma A. Kriemler-Schoch, Inhaber: Max Kriemler, in St. Gallen (SHAB Nr. 194 vom 22. 8. 1964, S. 2569). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 2. Dezember 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Akris AG», der Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Akris AG.**

13. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma Walter Stark AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1974, S. 730). Die Unterschrift von Alois Wirz, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Albert Kriemler, von Speicher, in St. Gallen.

13. Dezember 1983
Vorsorgestiftung der Firma A. Kriemler-Schoch, Inhaber Max Kriemler, in St. Gallen (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 73). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 2. Dezember 1982 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun «Akris AG», der Name der Stiftung: **Vorsorgestiftung der Akris AG.**

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma Fritz Schlaepfer & Co. AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1983, S. 3564). Die Unterschrift von Josef Ruggli, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivprokura zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Stefan Lenherr, von Gams, in Rorschacherberg.

15. Dezember 1983
Personalvorsorgestiftung der Jakob Bärlocher Steinbruch AG, in Staad, Gemeinde Thal. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Dezember 1983 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 2 oder mehr Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift die Stiftungsratsmitglieder: Jakob Bärlocher-Manz, Präsident; Gertrud Bärlocher-Manz, beide von Thal, in Staad, Gemeinde Thal, und Hans-Jakob Bärlocher, von und in Thal. Adresse: bei der Stifterfirma, Buchen, 9422 Staad.

15. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma Leuthold & Co. Aktiengesellschaft, in St. Gallen (SHAB Nr. 239 vom 11. 10. 1980, S. 3330). Die Unterschrift von Hans Nef, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ruedi Harlander, von Zug, in St. Gallen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Elisabeth Leuthold-Krähenbühl ist nun Vizepräsidentin; sie führt anstelle der Kollektiv- nun Einzelunterschrift.

15. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Wetex AG., in St. Gallen (SHAB Nr. 200 vom 27. 8. 1977, S. 2807). Die Unterschrift von Franz-Otto Schmid, Stiftungsratsmitglied, ist infolge Todes erloschen.

19. Dezember 1983
Patronale Stiftung der Firma John & Co. Aktiengesellschaft, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Dezember 1983 eine Stiftung. Zweck: Äufnung der nötigen Mittel für die künftige Erfüllung der Arbeitgeberbeitragspflichten gegenüber der Personalfürsorgestiftung der Firma sowie für allfällige Leistungsverbesserungen von Personal und Kader; freiwillige Ausrichtung von Leistungen an bei der Stifterfirma tätige oder tätig gewesenen Mitarbeiter bzw. deren Angehörige zur Sicherung der Fortsetzung der gewohnten Lebenshaltung in angemessener Weise, soweit dies nicht durch andere Versicherungsträger abgedeckt ist. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift das Stiftungsratsmitglied Dr. Ralph John, von Brunnadern, in Eggersriet. Adresse: bei der Stifterfirma, Schachenstrasse 2, 9016 St. Gallen.

19. Dezember 1983
Ernst Grossenbacher-Güntzel-Studien-Fonds, in St. Gallen (SHAB Nr. 187 vom 12. 8. 1978, S. 2542). Die Unterschrift von Dr. Andreas Wegelin, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, ist erloschen. Ernst Grossenbacher, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident des Stiftungsrates und führt anstelle der Einzel- neu Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Karl Güntzel, von Reiden, in St. Gallen, Präsident, und Dr. Willy Hartmann, von St. Peterzell, in Herisau, Protokollführer. Neue Adresse: c/o Grossenbacher Holding AG, Oststrasse 25, 9006 St. Gallen.

19. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma Hartchrom AG, in Steinach (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 779). Die Unterschrift von Eduard Raszyk, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Walter Weber, von Oberuzwil, in St. Gallen.

19. Dezember 1983
Pensionskasse der Druckerei Carl Meyers Söhne AG, Jona, in Jona (SHAB Nr. 116 vom 21. 5. 1983, S. 1747). Die Unterschrift von Heini Klotz, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ralph Schmucki, von Ernetschwil, in Oberägeri.

Graubünden – Grisons – Grigioni

13. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Bergschule Avrona, in Tarasp (SHAB Nr. 259 vom 7. 11. 1981, S. 3511). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen vom 18. 10. 1983 wurde die Stiftungsurkunde revidiert: keine publikationspflichtigen Tatsachen. Marc Theurillat, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Louis Boetsch, von Schaffhausen, Präsident; Urs Dietler, von Grellingen, beide in Avrona, Gemeinde Tarasp; Alex Staudt, von Basel, in Reinach BL, und Martin Wittenwiller, von Zürich und Wattwil, in Aeugst am Albis.

Aargau – Argovie – Argovia

13. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Glasmanufaktur Baden AG, in Baden (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1983, S. 340). Unterschrift Walter Schneider, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Franz Meier, von und in Oberehrendingen, Stiftungsratsmitglied.

13. Dezember 1983
Pfister-Grimm-Stiftung, in Laufenburg (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1979, S. 279). Unterschriften Paul Erne, Stiftungsratspräsident, und Fritz Grimm, Stiftungsratsvizepräsident, erloschen. Unterschrift neu: Edgar Maier, von und in Laufenburg, Stiftungsratspräsident, und Heinz Schmid, von Frutigen, in Laufenburg, Stiftungsratsvizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit einem weiteren Mitglied. Domizil nun: bei Edgar Maier, Bahnhofstrasse 249.

14. Dezember 1983
Pensionskasse der Arova Lenzburg AG, in Lenzburg
Vorsorgestiftung der Arova Lenzburg AG, in Lenzburg (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1983, S. 164)

Unterschrift Dr. Jürg Heberlein, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans Peter Thurner, von Schaffhausen, in Thalwil, Stiftungsratsmitglied.

14. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Firma K. Güntert AG, Bauunternehmung, Mumpf, in Mumpf (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1979, S. 2267). Stiftung infolge Übertragung des Stiftungsvermögens auf die «Patria-Stiftung zur Förderung der Personal-Versicherung», in Basel, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 16. 11. 1983 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. Dezember 1983
Fürsorgestiftung Stocker Möbel- und Immobilien AG, in Baden (SHAB Nr. 18 vom 22. 1. 1972, S. 192). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 16. 11. 1983 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

16. Dezember 1983
Personalfürsorgestiftung der Gebr. Villiger AG, Buchdruckerei, Sins, in Sins (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1978, S. 2394). Domizil nun (behördliche Änderung): bei der Stifterin, Kirchstrasse 1.

Ticino – Tessin – Tessin

Ufficio di Locarno

15 dicembre 1983
Fondo di previdenza per il personale della ditta Fatati S.A., in Quartino, comune di Magadino (FUSC dell'8. 1. 1977, n. 6, p. 70). Con decisione del consiglio di fondazione del 10 marzo 1983, ratificata dal Dipartimento di giustizia in data 22 agosto 1983, la fondazione è sciolta. La liquidazione essendo terminata, questa fondazione è cancellata.

16 dicembre 1983
Istituzione Giacomo Bulotti di Giuseppe, in Mergoscia, la «carità meritevole», ecc. (FUSC del 14. 3. 1964, n. 60, p. 837). Pasquale Beretta, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione, la sua firma è cancellata. Sandro Alborghetti, da e in Mergoscia, è nominato nuovo presidente. Vittorino Cadra, da e in Mergoscia, è nominato nuovo vice-presidente. La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente o vice-presidente e del segretario.

Ufficio di Lugano

15 dicembre 1983
Fondazione San Salvatore, in Lugano (FUSC del 19. 2. 1983, n. 42, p. 591). Bruno Censi, già presidente, è ora membro, con firma individuale come finora. Dott. Giacomo Bianchi, già membro, è ora presidente, con firma individuale come finora. Nuovo recapito: via Nassa 56, c/o Dott. Giacomo Bianchi.

Ufficio di Mendrisio

13 dicembre 1983
Fondazione di previdenza per il personale della ditta Transalpina S.A., in Chiasso (FUSC del 6. 8. 1983, n. 181, p. 2745). Angela Garganico, dimissionaria, non è più vice-presidente del consiglio direttivo (C.D.), la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Vincenzo Cantelli, cittadino italiano in Chiasso, vice-presidente del C.D., con firma collettiva a due.

Vaud – Waadt – Vaud

Bureau de Lausanne

Rectification
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Vernis Claessens S.A., à Renens (FOSC du 9. 2. 1980, p. 460). Le membre du conseil est Carlo Ferrai et non Ferrari comme inscrit.

14 décembre 1983
Fonds de prévoyance de Fina (Suisse) S.A., à Lausanne (FOSC du 12. 10. 1974, p. 2733). La signature de Roger Claeys, Fritz Frieden, Emir-Bruno Fraschina et Marco di Carrobio est radiée. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: Eugen Scherrer, de et à Zurich, président; Roland Roux (secrétaire inscrit), actuellement à Pully; John Moser, de Röthenbach im Emmental, à Thalwil; Stella Borel, de Neuchâtel, à Lausanne, et André Badoux, de Moudon, à Villeneuve VD, ces quatre derniers ne signant toutefois pas entre eux; les pouvoirs de Roland Roux sont modifiés en conséquence. Nouvelle adresse: avenue de Chailly 23.

14 décembre 1983
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société de la Nouvelle Revue de Lausanne et de l'Imprimerie Vaudoise S.A., à Lausanne (FOSC du 25. 9. 1982, p. 3083). La signature de Jean Denys est radiée. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: Georges Reymond, du Lieu, à Lausanne.

Bureau de Nyon

15 décembre 1983
Fondation du Midi, à Nyon, greffe municipal, place du Château 3. Nouvelle fondation selon statuts du 7 décembre 1983. But: construction puis l'exploitation d'un établissement médico-social entrant dans le cadre de l'équipement gériatrique cantonal. Conseil de 7 membres. Président: Michel Hans, de Jeuss, à Nyon; vice-président: Edmond Gallay, de Mont-sur-Rolle, à Rolle; membres: Armand Forel, de Morges, à Nyon; Roland Maeder, de Büchslen, à Begnins; Jacques Diserens, de Savigny, à Begnins; André Jung, de Céligny, à Nyon, et Pierre Stoffel, d'Arbon, à Dully; secrétaire hors conseil: Alain Schyrr, de Cottens-sur-Morges, à Nyon; tous avec signature collective à deux.

Valais – Wallis – Vallese

Bureau de St-Maurice

12 décembre 1983
Fondation Sœur Louise Bron, à Fully. Nouvelle fondation constituée par acte authentique du 5. 12. 1983. But: accueillir les personnes âgées ne demandant pas de soins hospitaliers et œuvrer en faveur de l'ensemble de la population âgée de la commune; la fondation développera son but en priorité pour les bourgeois et les citoyens de la commune de Fully; elle exercera également son activité auprès des personnes indigentes ou de condition modeste, quels que soient leurs origine et domicile. Le conseil de fondation se compose de 5 membres au moins. La fondation est placée sous la surveillance du conseil communal de Fully qui en a pris acte. Elle est engagée par les signatures collectives du président Charles Carron, de et à Fully, et d'un des quatre suivants: Marcel Ançay, de Fully; Florian Boisset, d'Orsières; Bruno Carron, de Fully, et Claude Roduit, de Fully, les quatre à Fully.

14 décembre 1983
Fondation en faveur du personnel de la maison Jean-Daniel Donnet-Descartes, à Saxon. Nouvelle fondation constituée par acte authentique du 1. 6. 1983. But: venir en aide aux employés et ouvriers de la fondatrice et à leur famille pour leur permettre de faire face aux conséquences économiques résultant de la famille, de la retraite, de l'invalidité et du décès. La fondation est placée sous la surveillance du conseil communal de Saxon qui en a pris acte. Le conseil de fondation se compose de 3 à 5 membres. La fondation est engagée par les signatures collectives de Jean-Daniel Donnet-Descartes, de Monthey, à Saxon, président, et Hervé Roduit, de et à Saillon, membre. Domicile légal: c/o la fondatrice.

Neuchâtel – Neuenburg – Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 décembre 1983
Fonds de prévoyance de Juvenia Horlogerie de Précision S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 15. 1. 1977, no 12, p. 151). Les signatures de Francis Prêtôt, président, et de Willy Ecabert, membre, démissionnaires, sont radiées. Pierre-Alain Blum, de Buttes, à Neuchâtel, est nommé président, avec signature individuelle, et Claude Weber, de Bevaix, à La Chaux-de-Fonds, membre, avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

15 décembre 1983
Centre de réadaptation fonctionnelle neuchâtelois et jurassien, à Neuchâtel (FOSC du 27. 11. 1976, no 279, p. 3409). Par arrêté du Conseil d'Etat du 16. 11. 1983, les statuts ont été revisés. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Nouvelle dénomination: **Centre de réadaptation – Foyer Handicap.** Nouveau but: la création et l'exploitation d'établissements destinés à l'hébergement, au maintien et à la réadaptation fonctionnels de personnes handicapées physiques, ainsi qu'à l'accueil de leur famille. Conseil de fondation de 13 à 17 membres et comité de direction composé de 5 membres du conseil. Pierre Albert Stucker, André Rochat, Rose-Marie Junod, Yves-Blaise Vuillemin et Pierre Rieben ne font plus partie du conseil; leur signature est radiée ainsi que celle du Dr Bernard de Montmollin. Signature collective à deux des membres du conseil: André Braichet, de Montenol, à Peseux, président; Jacques Rollier, de Nods, à Peseux, vice-président; Jean-Paul Schaer, de Gondiswil, à Auvernier, trésorier, et Bernard Froidevaux, du Bémont, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire. Nouveau domicile: c/o André Braichet, place de la Fontaine 4, à Peseux.

Genève – Genf – Ginevra

16 décembre 1983
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Caterpillar Overseas SA, à Genève (FOSC du 4. 9. 1982, p. 2878). Nouvelle adresse: route de Frontenex 66, chez Caterpillar Overseas SA.

16 décembre 1983
Fondation de prévoyance des employés de Fiat Auto (Suisse) SA et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 23. 7. 1983, p. 2577). Les pouvoirs de René Haller sont radiés. Lothar Rufenacht, de Genève, à Lancy, membre du conseil signe collectivement à deux. Denise Steffen, de Carouge, à Genève, membre du conseil signe collectivement à deux sauf avec Jules Imfeld et Jacques Gutty.

16 décembre 1983
Caisse de pensions de la société Firmenich SA, à Genève (FOSC du 2. 2. 1980, p. 379). Les pouvoirs de Hugo Strickler sont radiés. Signature collective à deux de Bernard Bopp, président, ou Robert Firmenich, vice-président, avec Giuseppe Salvadori, d'Italie, à Satigny, secrétaire, ou Jean Schümperli, tous membres du conseil.

16 décembre 1983
Fonds de prévoyance de Frimaire SA, à Genève (FOSC du 26. 8. 1972, p. 2257). Les pouvoirs d'Alice Corazza sont radiés. Harry Graeffe, de Belgique, à Genève, membre du conseil, signe individuellement.

16 décembre 1983
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Häberli et Hauri, à Genève (FOSC du 31. 3. 1979, p. 1020). Les pouvoirs d'Ernst Häberli sont radiés. Erich Hauri, membre du conseil, nommé président, continue à signer collectivement à deux.

16 décembre 1983
Home des diaconesses et Maison de repos, à Presinge (FOSC du 31. 1. 1981, p. 331). Les pouvoirs de Rösli Schmid sont radiés.

16 décembre 1983
Fondation en faveur du personnel de la maison Procosa SA, à Vernier (FOSC du 30. 12. 1978, p. 4013). Les pouvoirs de Marianne Lüthi sont radiés. Claude Abbühl, de Därstetten, à Genève, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement avec le président.

16 décembre 1983
Fondation de prévoyance en faveur du personnel des Equipements Rivkine SA, à Carouge (FOSC du 13. 3. 1976, p. 712). Les pouvoirs de Robert Beaufour sont radiés. Yolande Gilson, de France, à Amancy (F), membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

16 décembre 1983
Comité Permanent du Salon International de l'Automobile, au Grand-Saconnex (FOSC du 18. 9. 1982, p. 3015). Les pouvoirs d'André Ruffieux, Werner Wyler, Yves Maunoir, René-Jean Wullschleger et André Perrin sont radiés. François Peyrot, jusqu'ici vice-président, nommé président, et Robert Ducret, nommé vice-président, tous deux membres du conseil, continuent à signer collectivement à deux. Jean-Paul Buensod, de et à Genève; Bruno Hug, de Schwaderloch, à Mies; André Clemmer, de La Chaux-du-Milieu, à Opfikon; Jean Adrien Py, de Travers, à Port, et Gaston Berberat, de Lajoux, à Möriken-Wildegg, membres du conseil, signent collectivement à deux.

Struktur des schweizerischen Aussenhandels im November 1983

In einer Mitteilung der Eidg. Oberzolldirektion wurden die Totalzahlen des schweizerischen Aussenhandels im November 1983 und in den ersten elf Monaten des laufenden Jahres – verglichen mit denen der entsprechenden Vorjahresperioden – bekanntgegeben.

	Einfuhr in 1000 Tonnen	Einfuhr Mio Fr.	Ausfuhr in 1000 Tonnen	Ausfuhr Mio Fr.	Saldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
November 1982	2 818,9	5 263,7	449,2	4 829,2	– 434,5	91,7
Oktober 1983	3 088,0	5 222,5	487,4	4 729,3	– 493,2	90,6
November 1983	3 195,5	5 658,5	512,5	5 214,1	– 444,4	92,1
Jan.–Nov. 1982	29 789,8	52 909,3	4 587,6	47 734,2	–5 175,1	90,2
Jan.–Nov. 1983	32 013,7	56 005,0	5 194,9	48 671,7	–7 333,3	86,9

Einfuhr

(s. Tabelle I)

Gegenüber dem November 1982 war bei den Einfuhren von Rohstoffen und Halbfabrikaten (insgesamt 2216,1 Mio Fr.) ohne Edelmetalle sowie Edel- und Schmucksteine eine Zunahme um nominal 6,8% und real 11,0% zu verzeichnen (Mittelwert: –3,7%). Die deutliche Erhöhung der Zufuhren von Investitionsgütern (1037,5 Mio; nominal: +6,4%; real: +9,7%; Mittelwert: –3,0%) ist teilweise auf den Import eines Verkehrsflugzeuges zurückzuführen. Die Eindeckungen mit Konsumgütern (1832,7 Mio) stiegen nominal um 5,2% und real um 3,9% (Mittelwert: +1,3%). Ohne Kunstgegenstände und Antiquitäten war nominal eine etwas geringere, real dagegen eine höhere Zuwachsrate zu registrieren (+4,9 bzw. +7,2%; Mittelwert: –2,1%). Die Zufuhren von Energieträgern (572,1 Mio) nahmen real stark zu (+11,3%), wogegen sich zufolge des deutlichen Preisrückgangs (–15,0%) wertmässig eine Verminderung um 5,3% ergab.

Den Absolutzahlen nach erhöhten sich vor allem die Einfuhren von Edelmetallen sowie Edel- und Schmucksteinen (+160,2 Mio), Bijouterie und Edelmetallwaren (+37,1 Mio), Eisen und Stahl (+34,0 Mio), Luftfahrzeugen (+31,0 Mio), nichtelektrischen Maschinen (+28,3 Mio) und agrarischen Ausgangsstoffen (+27,4 Mio), während jene von Erdöl und seinen Destillaten (–27,8 Mio) sowie Personenautomobilen (–24,2 Mio Fr.) am deutlichsten abnahmen.

Einfuhr

Tabelle I

	Einfuhrwerte in Mio Fr. Nov. 1983	Einfuhrwerte in Mio Fr. Jan.–Nov. 1983	Veränderung gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode in % Wert Nov. 1983	Wert Jan.–Nov. 1983	Index der Mittelwerte Nov. 1983	Index der Mittelwerte Jan.–Nov. 1983
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	604,2	5682,3	4,9	– 2,1	– 2,8	– 2,8
davon: Ausgangsstoffe	94,2	787,4	41,1	– 0,3	2,2	– 3,9
Lebensmittel	329,8	3203,4	2,5	– 1,5	– 1,5	– 2,7
Rohtabak	17,2	186,7	–50,4	– 5,1	–29,7	1,0
Getränke	64,8	578,9	0,4	–12,3	– 5,0	– 6,1
Forstwirtschaftliche Produkte	71,6	665,5	13,6	0,2	– 0,1	– 1,9
Energieträger	572,1	6169,4	– 5,3	6,1	–15,0	– 7,7
davon: Erdöl und Destillate	539,3	5792,3	– 4,9	6,3	–15,5	– 8,0
Textilien und Bekleidung	440,3	5486,6	6,9	3,7	– 4,8	– 0,7
davon: Spinnstoffe	36,6	454,2	18,3	7,5	– 0,6	0,3
Garne	32,5	316,1	18,4	11,3	4,1	0,0
Gewebe	52,0	508,9	– 3,7	2,6	– 4,0	– 0,7
Bekleidung und Wäsche	204,1	2835,6	9,9	3,7	– 6,5	– 1,1
Schuhe	36,4	607,9	– 7,6	4,2	– 5,7	– 0,5
Papier und Papierwaren	248,7	2107,3	38,3	17,0	– 0,5	– 2,2
davon: Ausgangsstoffe	24,1	254,9	27,4	10,8	– 4,5	–13,4
Papier und Karton	72,3	721,1	12,9	7,2	– 2,9	– 4,7
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	59,0	536,1	0,1	4,9	– 2,1	– 4,4
Leder, Kautschuk, Kunststoffe	176,5	1841,3	9,0	5,4	– 1,3	– 1,5
davon: Häute, Felle, Leder	33,8	358,3	7,2	0,8	5,2	– 2,6
Kautschuk	45,4	522,7	9,2	6,8	– 1,3	– 1,8
Kunststoffwaren	97,3	960,3	9,6	6,4	– 3,7	– 1,0
Chemikalien	634,8	6389,7	3,8	6,0	– 8,7	– 1,7
davon: Grundstoffe und ungef. Kunststoffe	326,9	3117,6	4,5	2,2	– 9,7	– 3,1
Pharmazeutika	104,8	1118,2	0,1	14,7	–10,1	3,4
Baustoffe, Keramik, Glas	117,2	1121,9	6,6	3,7	1,8	– 1,0
Metalle und Metallwaren	467,4	4658,1	5,6	0,5	– 2,2	– 1,5
davon: Eisen und Stahl	179,2	1774,0	23,5	1,3	– 5,5	– 6,1
Nichteisenmetalle	89,5	865,1	7,7	5,5	9,2	2,9
Metallwaren	198,6	2019,1	– 7,3	– 2,3	– 3,9	0,9
Maschinen	906,5	8515,6	3,1	1,0	– 2,1	0,3
davon: Nichtelektrische Maschinen	504,7	4881,8	6,0	2,0	– 1,6	0,6
Elektrische Maschinen und Apparate	401,8	3633,8	– 0,3	– 0,4	– 2,9	0,0
Fahrzeuge	537,0	5990,3	0,9	13,4	– 2,2	7,7
davon: Personenautomobile	273,2	3046,8	– 8,1	– 2,9	0,2	2,0
Cars, Lastwagen	92,2	960,6	– 5,2	5,9	– 0,4	3,4
Luftfahrzeuge	127,1	1401,9	32,2	132,3	–18,3	38,3
Instrumente, Uhren	742,5	5910,4	36,6	19,4	48,5	17,5
davon: Optische Geräte	48,7	490,2	– 7,8	5,0	1,3	– 1,4
Feinmechanische Geräte	57,9	544,9	3,8	6,1	– 5,9	1,8
Edelmetalle für die Industrie	446,4	3273,3	56,0	33,3	96,8	31,5
Bijouterie, Edelmetallwaren	147,7	1204,6	33,5	5,1	21,1	11,9
Verschiedene übrige Waren	211,3	2132,1	0,6	4,8	21,9	– 0,9
davon: Möbel, Kleintischlerwaren	90,3	870,5	4,8	4,2	– 6,4	– 1,4

Ausfuhr

(s. Tabelle II)

Zum namhaften Ausfuhrwachstum trugen in erster Linie die Exporte von Rohstoffen und Halbfabrikaten (insgesamt 1866,6 Mio Fr.) bei. Diese verzeichneten ohne den Handel mit Edelmetallen sowie Edel- und Schmucksteinen nominal eine Steigerung um 12,4% und real eine solche um 17,4%, während sich das Preisniveau gemäss Mittelwertindex um 4,3% zurückbildete. Die Lieferungen von Investitionsgütern (1854,5 Mio) erhöhten sich nominal um 11,6% und real um 4,8% (Mittelwert: +6,4%). Auch die Exporte von Konsumgütern (1480,8 Mio) wiesen nominal und real eine Zunahme auf (+6,1% bzw. +3,8%; Mittelwert: +2,2%); ohne Kunstgegenstände und Antiquitäten waren die wert- und volumenmässigen Zuwachsraten nahezu identisch (+5,3 bzw. +5,8%; Mittelwert: –0,4%).

Die Ausfuhren der Metallindustrie lagen nominal um 8,8% (+221,9 Mio) und real um 4,2% über dem Vorjahresergebnis (Mittelwert: +4,4%). Gestiegen sind vor allem die Lieferungen von nichtelektrischen Maschinen (+92,8 Mio), elektrischen Maschinen und Apparaten (+57,5 Mio) sowie Luftfahrzeugen (+49,2 Mio), während jene von optischen und feinmechanischen Geräten zurückgingen (–18,6 Mio). Die Exporte der chemischen Industrie erhöhten sich wertmässig um 92,0 Mio Fr. oder 9,9% und real um 16,5% (Mittelwert: –5,6%), was grösstenteils auf dem Versand von «anderen chemischen Erzeugnissen» beruhte (+82,5 Mio). Beachtlich ausgeweitet haben sich zudem die Verkäufe von ätherischen Ölen, Riech- und Aromastoffen (+10,9 Mio) sowie Farbstoffen (+10,0 Mio), wogegen sich jene von Pharmazeutika verminderten (–22,1 Mio). Bei leicht rückläufigem Mittelwert (–1,8%) stiegen die Ausfuhren von Textilien und Bekleidung nominal um 2,6% (+9,4 Mio) und real um 4,5%. Grösser als im November 1982 war insbesondere der Absatz von Wirk- und Strickwaren, Wollgarnen sowie Garnen aus Chemiefasern, kleiner dagegen jener von Stickereien (–7,3 Mio). Die Exporte von Nahrungs- und Genussmitteln verzeichneten eine beachtliche Zunahme (+24,8 Mio oder 16,2%; real: +15,3%; Mittelwert: +0,8%). Zur Versandsteigerung trugen namentlich Tabakfabrikate (+10,2 Mio) und Käse (+3,7 Mio) bei. Der Ausfuhrwert von Edelmetallen sowie Edel- und Schmucksteinen nahm um 74,2 Mio oder 21,9% ab, jener von Bijouterie und Edelmetallwaren indessen um 55,0 Mio Fr. oder 46,9% zu.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

Tabelle II

	Ausfuhrwerte in Mio Fr. Nov. 1983	Ausfuhrwerte in Mio Fr. Jan.–Nov. 1983	Veränderung gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode in % Wert Nov. 1983	Wert Jan.–Nov. 1983	Index der Mittelwerte Nov. 1983	Index der Mittelwerte Jan.–Nov. 1983
Metallindustrie	2747,8	24586,2	8,8	0,3	4,4	3,3
davon: Nichtelektrische Maschinen	1061,3	8949,8	9,6	– 6,1	6,5	3,9
Elektrische Maschinen und Apparate	584,1	5686,2	10,9	7,7	9,7	1,5
Optische u. feinmechanische Geräte	170,2	1649,8	– 9,9	1,5	–13,6	1,6
Uhren	366,3	3068,1	0,0	– 3,1	3,5	10,0
Aluminium	58,8	560,7	18,2	11,8	12,8	1,2
Metallwaren	270,1	2631,1	4,9	2,1	– 0,5	0,1
Chemische Industrie	1017,9	10532,5	9,9	6,3	– 5,6	– 0,6
davon: Farbstoffe	118,2	1299,0	9,2	6,0	– 5,0	– 0,6
Pharmazeutika	382,0	4118,0	– 5,5	6,4	4,3	– 1,2
Ungeformte Kunststoffe	52,2	551,4	14,2	13,6	– 0,1	5,0
Aeth. Öle, Riech- und Aromastoffe	52,4	535,0	26,1	6,0	0,9	3,9
Kosmetika und Parfümerien	16,8	192,7	–11,8	0,2	–27,4	– 9,1
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel	50,5	667,6	14,7	14,8	–13,1	0,0
Chemische Erzeugnisse, andere	345,9	3168,9	31,3	4,1	–15,8	– 1,3
Textilien und Bekleidung	365,9	3564,3	2,6	3,2	– 1,8	– 0,7
davon: Chemiefasern	9,6	104,5	– 6,4	10,4	– 3,3	– 1,8
Garne aus Chemiefasern	48,8	476,0	4,1	– 2,9	– 3,6	– 6,5
Gewebe aus Chemiefasern	23,6	223,8	0,2	– 1,6	– 4,3	– 1,9
Gewebe aus Seide	5,0	48,3	7,3	19,1	–18,3	–12,9
Wollgarne	12,2	111,1	19,7	8,4	7,3	0,9
Wollgewebe	5,9	87,1	– 1,5	15,2	1,4	0,6
Baumwollgarne	23,3	225,9	3,4	16,2	– 1,7	– 2,3
Baumwollgewebe	72,0	569,7	0,9	8,1	– 3,9	– 0,7
Stickereien	23,3	245,3	–23,7	–18,3	1,8	8,7
Textile Bodenbeläge	6,1	67,9	10,4	7,5	– 6,7	– 1,7
Wirk- und Strickwaren	36,4	328,4	7,7	0,2	– 0,9	– 1,2
Bekleidungs-, Konfektionswaren	34,3	381,0	0,5	– 0,3	– 9,1	– 2,7
Schuhe	13,6	208,4	– 8,1	3,8	15,0	3,0
Nahrungs- und Genussmittel	178,0	1588,3	16,2	2,4	0,8	2,6
davon: Käse	58,1	496,4	6,7	1,8	.	.
Milchkonserven, Kindermehl	2,7	27,7	3,2	– 5,7	.	.
Schokolade	21,3	179,1	0,0	2,1	.	.
Suppen, Bouillon	10,6	115,6	7,1	4,9	.	.
Tabakfabrikate	26,7	175,3	61,4	4,2	11,8	10,6
Bücher, Zeitungen	27,1	255,5	– 7,5	– 4,5	– 7,6	5,3

Geografische Verteilung
(s. Tabelle III)

Die Steigerung der Einfuhren beruhte zur Hauptsache auf den Importen aus den OECD-Staaten (+283,3 Mio Fr. oder 6,2%), und zwar namentlich auf jenen aus der EWG (+220,5 Mio oder 6,4%). Die Zufuhren aus den Nicht-OECD-Staaten nahmen um 111,5 Mio Fr. oder 15,9% zu, wovon mehr als neun Zehntel auf die Bezüge aus den Entwicklungsländern (+103,2 Mio oder 21,2%) entfielen.

An der Erhöhung der Ausfuhren waren ausschliesslich die Lieferungen nach dem OECD-Raum beteiligt (+403,9 Mio oder 11,5%). Dabei stiegen die Exporte nach der EWG um 8,1% (+189,2 Mio), den aussereuropäischen Mitgliedstaaten um 30,5% (+179,4 Mio) und der EFTA um 14,3% (+54,9 Mio). Im einzelnen trugen insbesondere die Verkäufe nach den USA und der Bundesrepublik Deutschland, die um fast die Hälfte beziehungsweise um einen Fünftel über dem Vorjahreswert lagen, zur Ausfuhrsteigerung bei. Die Exporte nach den Nicht-OECD-Staaten verminderten sich um 18,9 Mio Fr. oder 1,4%, bedingt durch die Absatzeinbusse in den Staatshandelsländern (−21,3 Mio oder 9,8%).

Das Handelsbilanzdefizit mit den OECD-Staaten nahm um 11,4% auf 941,7 Mio Fr. ab. Der im November 1982 noch defizitäre Handel (80,6 Mio) mit den aussereuropäischen OECD-Ländern schloss im Berichtsmonat mit einem Aktivum (86,3 Mio), und der Exportüberschuss mit der EFTA stieg innert Jahresfrist von 32,6 auf 61,5 Mio Fr. an. Der Passivsaldo mit der EWG erhöhte sich leicht (1159,1 Mio Fr.; +2,8%). Der aus dem Warenverkehr mit den Nicht-OECD-Staaten resultierende Aktivsaldo bildete sich um 20,8% auf 497,3 Mio Fr. zurück, was in erster Linie von der Abnahme des Ausfuhrüberschusses mit den Entwicklungsländern um 17,1% auf 479,5 Mio Fr. herrührte.

Aussenhandel nach Wirtschaftsräumen

Tabelle III

	Absolute Werte in Mio Fr. Einfuhr		Absolute Werte in Mio Fr. Ausfuhr		Veränderung gegenüber der entspr. Vorjahresperiode in % Einfuhr		Ausfuhr	
	Nov. 1983	Jan.–Nov. 1983	Nov. 1983	Jan.–Nov. 1983	Nov. 1983	Jan.–Nov. 1983	Nov. 1983	Jan.–Nov. 1983
OECD-Länder	4844,5	48426,4	3902,8	36157,4	6,2	6,4	11,5	4,4
– OECD-Europa	4162,7	41337,3	3134,7	29714,4	7,0	4,9	7,7	3,3
— EWG	3681,3	36735,3	2522,2	24044,8	6,4	4,7	8,1	3,6
BR Deutschland	1539,3	15917,0	1024,4	9759,3	0,8	1,0	20,0	11,0
Frankreich	667,8	6560,7	406,4	4243,8	11,4	8,0	− 3,6	0,6
Italien	551,6	5628,9	392,0	3447,2	8,8	7,4	11,4	− 4,9
Niederlande	231,5	2456,9	122,0	1267,6	− 9,1	9,3	12,1	11,6
Belgien-Luxemburg	228,5	2302,5	110,1	1138,1	7,1	8,0	−17,5	−12,1
Grossbritannien	381,4	3074,8	336,0	3155,2	32,3	5,0	2,7	4,3
Dänemark	53,0	505,0	81,1	604,4	7,9	7,9	4,2	6,6
Irland	19,8	217,3	23,7	150,0	21,5	25,3	5,3	4,9
Griechenland	8,4	72,1	26,4	279,3	37,7	3,9	−25,8	−29,6
— EFTA	377,5	3721,3	439,0	4140,9	7,4	2,1	14,3	1,3
Österreich	198,0	2000,5	213,3	2020,3	4,8	0,4	13,3	4,5
Norwegen	18,4	205,2	41,8	381,9	25,2	32,8	16,4	− 5,0
Schweden	101,7	946,0	102,9	944,7	2,2	− 6,1	16,1	1,7
Portugal	17,9	166,7	29,5	364,8	19,3	8,5	− 7,5	− 9,7
Finnland	34,0	321,4	50,2	413,3	19,7	10,0	31,1	3,0
Island	7,5	81,6	1,3	15,8	47,1	87,2	8,3	2,6
— übrige	103,9	880,7	173,5	1528,6	30,5	29,1	−10,2	3,4
– Aussereuropäische OECD-Länder	681,8	7089,2	768,1	6443,0	1,9	16,1	30,5	9,8
USA	434,3	4559,9	543,5	4138,1	− 0,2	21,4	47,1	11,4
Kanada	28,7	244,7	52,7	530,8	−12,2	− 7,3	−21,6	13,4
Japan	204,6	2169,2	130,0	1346,8	7,5	10,2	14,3	7,6
Australien/Neuseeland	14,2	115,4	41,9	427,3	27,9	− 0,9	9,1	− 2,0
Nicht-OECD-Länder	814,0	7578,6	1311,3	12514,3	15,9	2,7	− 1,4	− 4,5
– Entwicklungsländer	590,9	5341,2	1070,4	10420,0	21,2	5,7	0,4	− 4,5
davon: OPEC-Länder	213,2	1940,9	410,0	3980,6	5,1	9,5	1,5	− 4,1
– Staatshandelsländer	207,2	2051,3	196,8	1642,0	1,9	− 6,1	− 9,8	− 4,0
— europäische	192,0	1904,3	159,8	1395,0	0,6	− 7,1	− 8,1	− 2,8
— asiatische	15,2	146,9	37,0	247,0	20,6	8,5	−16,3	−10,2
– Südafrika	16,0	186,1	44,1	452,3	40,4	29,6	− 4,1	− 6,0
Insgesamt	5658,5	56005,0	5214,1	48671,7	7,5	5,9	8,0	2,0

GATT Code des normes: Notification 83.241

1. Partie à l'Accord adressant la notification: SUEDE
2. Organisme responsable: Inspection nationale des explosifs et des liquides inflammables
3. Notification au titre de l'article 2.5.2 [X], 2.6.1 [ ], 7.3.2 [ ], 7.4.1 [ ], autres:
4. Produits visés (le cas échéant, position de la NCCD, sinon position du tarif douanier national): Certaines parties de stations de compression, de grandes stations de régulation et de stations de comptage
5. Intitulé: Projet de revision du règlement concernant la conception, la construction, le fonctionnement et la maintenance des gazoducs destinés au transport du gaz naturel
6. Teneur: Le projet est une version revisée et augmentée du règlement SIND-FS 1982:1 de la Direction nationale concernant la conception, la construction, le fonctionnement et la maintenance des gazoducs destinés au transport du gaz naturel non liquéfié. Cette nouvelle version augmentée contient des prescriptions en matière de sécurité pour ce qui concerne certaines parties telles qu'accessoires et vannes des stations de compression, des grandes stations de régulation et des stations de comptage.
7. Objectif et justification: Protection de la sécurité et de la santé des personnes
8. Documents pertinents: Le nouveau règlement remplacera le règlement actuel SIND-FS 1982:1
9. Dates projetées pour l'adoption et l'entrée en vigueur: Entrée en vigueur dans le courant du premier semestre 1984
10. Date limite pour la présentation des observations: 13janvier 1984
11. Pour informations et observations s'adresser au
Secrétariat des Normes, OFAEE, Palais fédéral Est, 3003 Berne.
Téléphone : 031/61 23 09

GATT Code des normes: Notification 83.242

1. Partie à l'Accord adressant la notification: SUEDE
2. Organisme responsable: Administration suédoise des télécommunications
3. Notification au titre de l'article 2.5.2 [ ], 2.6.1 [X], 7.3.2 [ ], 7.4.1 [ ], autres: En raison de l'arrivée tardive des documents
4. Produits visés (le cas échéant, position de la NCCD, sinon position du tarif douanier national): Certains appareils destinés aux télécommunications
5. Intitulé: Prescriptions de sécurité concernant les appareils raccordés au secteur ainsi qu'au réseau de l'administration
6. Teneur: Tout appareil qui est raccordé au secteur ainsi qu'au réseau de l'administration doit être conçu de façon que le secteur ne puisse compromettre la sécurité du réseau téléphonique. Les prescriptions particulières visant à répondre à cet objectif sont énoncées dans le réglement.
7. Objectif et justification: Eviter tout dommage aux appareils en imposant des prescriptions pour l'établissement d'une barrière de sécurité entre le secteur et le réseau de l'administration.
8. Documents pertinents: Les nouvelles prescriptions remplacent l'ancien réglement 0400-A 102 de 1978
9. Dates projetées pour l'adoption et l'entrée en vigueur: L'ordonnance 8211-A 116 est entrée en vigueur le 1er juillet 1983. Les anciennes prescriptions du règlement 0400-A 102 demeurent valables parallélement aux prescriptions existantes pendant une période de transition allant jusqu'au 1er juillet 1984.
10. Date limite pour la présentation des observations: 23 janvier 1984
11. Pour informations et observations s'adresser au
Secrétariat des Normes, OFAEE, Palais fédéral Est, 3003 Berne.
Téléphone : 031/61 23 09

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne